

# Rubus koehleri Weihe Köhlers Brombeere

## *Bestimmungsrelevante Merkmale:*

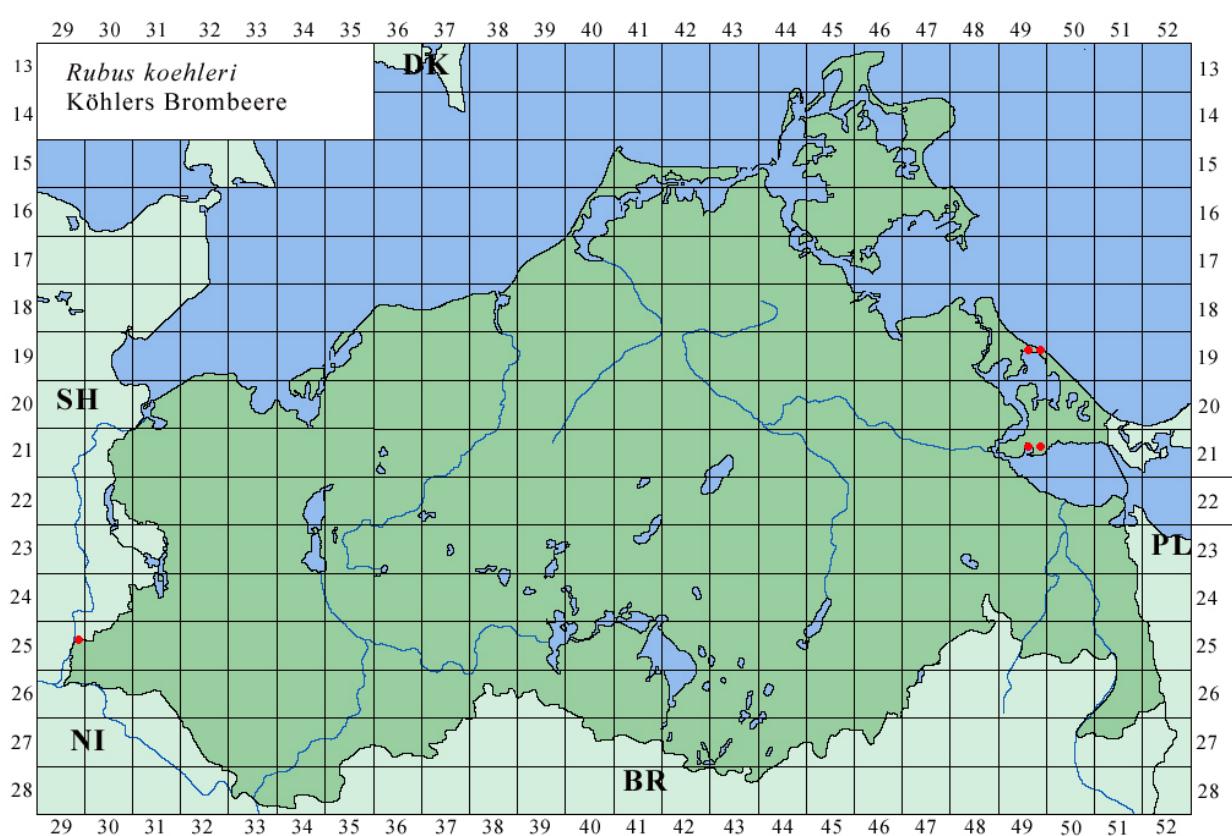
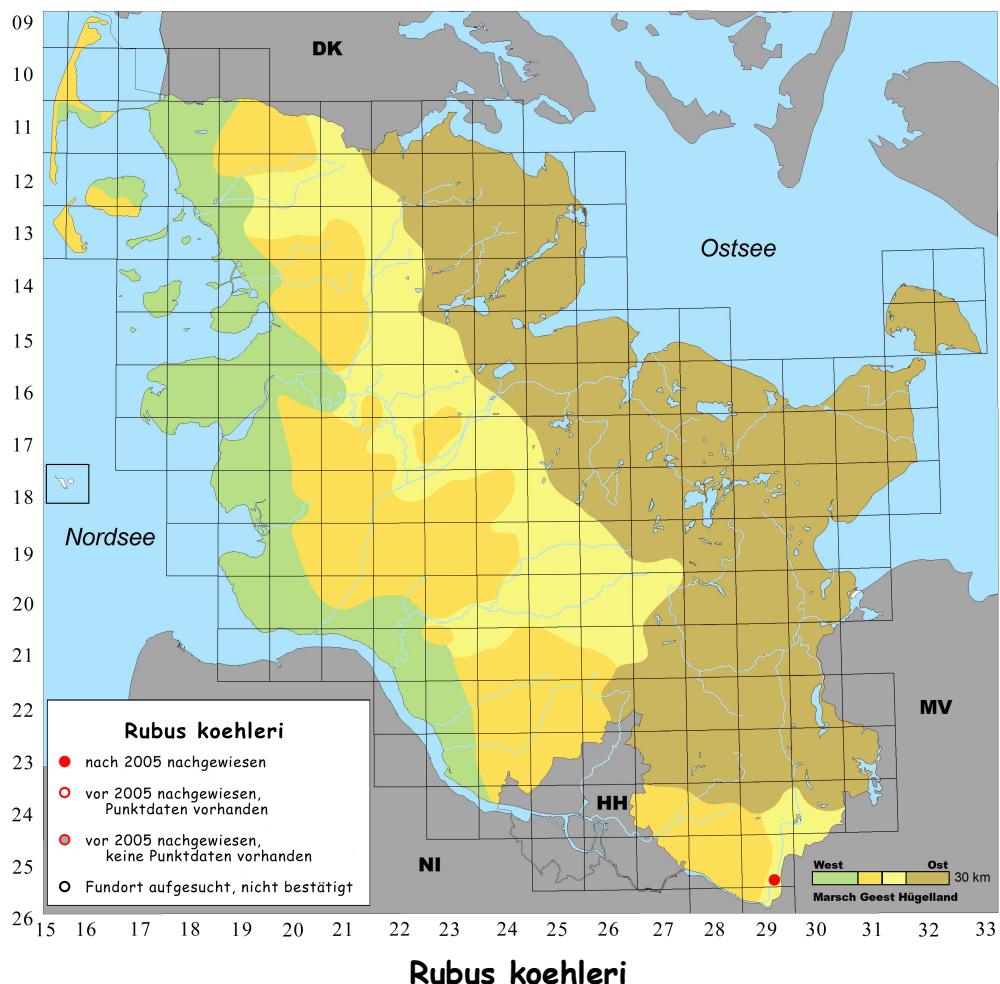
Schössling	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Form:</b> stumpfkantig rundlich, flachbogig niederliegend</li> <li>- <b>Behaarung:</b> pro cm Seite mit 0-3(-10) abstehenden Haaren</li> <li>- <b>Stieldrüsen:</b> pro cm Seite mit 3-8 ca. 1-2 mm langen Stieldrüsen (-Stümpfen)</li> <li>- <b>Stacheln:</b> größere etwa zu 15-23 pro 5 cm, ziemlich schlank, abstehend oder geneigt, (überwiegend) gerade, bis 5-7 mm lang, kaum abzugrenzen gegen sehr zahlreiche kleinere Stacheln und (drüsige) Borsten in allen Übergängen zu feineren borstigen Stieldrüsen</li> </ul>
Blätter	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Blättchenanzahl:</b> fußförmig 5-zählig, einzelne auch 4-zählig</li> <li>- <b>Behaarung:</b> oberseits matt dunkelgrün, bis auf 0-1(-5) Härtchen pro cm<sup>2</sup> verkahlend, unterseits weich behaart</li> <li>- <b>Endblättchen:</b> ziemlich kurz gestielt (27-38% der Spreite), aus breitem, herzförmigem, seltener geradem Grund breit eiförmig bis schwach umgekehrt eiförmig, oft rundlich, mit etwas abgesetzter, (12-)15-20 mm langer, dünner Spitze</li> <li>- <b>Serratur:</b> mit aufgesetzt bespitzten Zähnen grob periodisch mit längeren, teilweise etwas auswärts gekrümmten Hauptzähnen, bis 2-3(-4) mm tief</li> <li>- <b>Blattstiel:</b> behaart, mit geraden oder wenig gebogenen, dünnen Stacheln</li> </ul>
Blütenstand	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Form:</b> deutlich pyramidal, stumpf endigend</li> <li>- <b>Blätter:</b> meist 1-3 cm unter der Spitze beginnend, die unteren 3-zählig</li> <li>- <b>Achse:</b> mäßig locker abstehend behaart, dicht ungleichstachelig und drüsigerborstig, größere Stacheln schwer abzugrenzen, etwa zu 12-20 pro 5 cm, dünn, gerade oder schwach gekrümmmt, bis 5-6(-7) mm lang</li> <li>- <b>Blütenstiele:</b> 10-15 mm lang, dünn wirhaarig-filzig, ohne oder mit wenigen abstehenden Haaren, mit zahlreichen ungleichen, bis 2 mm langen Stieldrüsen und Drüsigerborsten sowie mit 10-15 meist etwas davon abgesetzten, nadeligen, abstehenden, (fast) geraden, bis (2,5-)3-4 mm langen Stacheln</li> <li>- <b>Kelchzipfel:</b> stieldräsig und nadelstachelig, locker bis völlig zurückgeschlagen</li> <li>- <b>Kronblätter:</b> weiß bis blassrosa, schmal elliptisch, 10-12 mm lang</li> <li>- <b>Staubblätter:</b> die grünlichen Griffel etwas überragend, Antheren alle oder überwiegend kahl</li> <li>- <b>Fruchtknoten:</b> (meist) kahl</li> </ul>

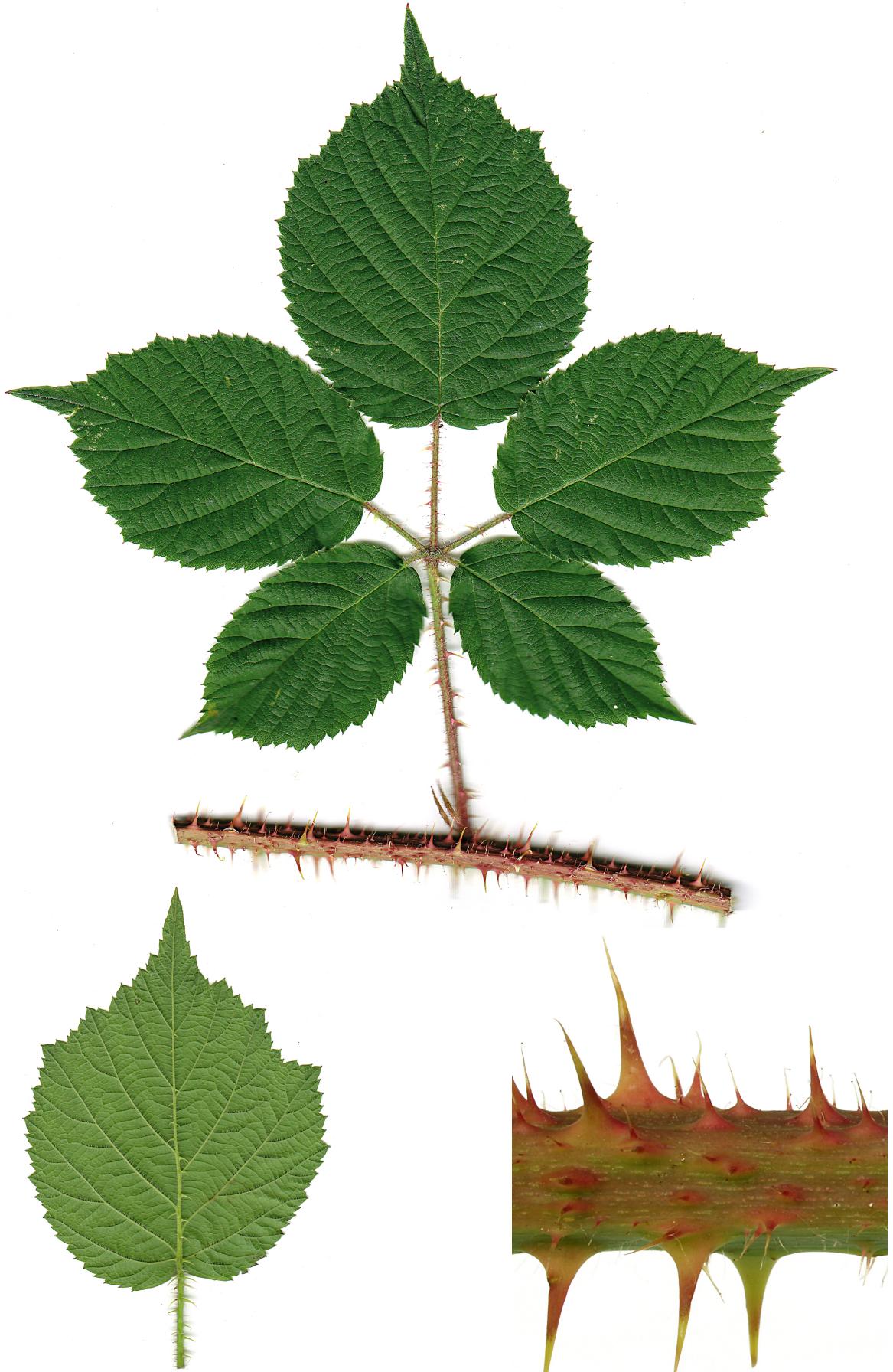
**Kurzcharakteristik.** Durch die auffällig dichte und unterschiedliche Bestachelung im Gebiet kaum mit einer anderen Art zu verwechseln.

**Ähnliche Taxa.** *R. schleicheri*

**Ökologie und Soziologie.** Zerstreut bis häufig auf Lichtungen und an Waldrändern auf mäßig nährstoffreichen Böden vorzugsweise in kolliner bis submontaner Lage.

**Verbreitung.** Disjunkt weit verbreitete, im Schwerpunkt südostmitteleuropäische, kollin-montane Art; isoliert in Südost-Holstein; auch in Mecklenburg-Vorpommern extrem selten.





**Rubus koehleri**



**Blütenstand**



**Blütenstandsachse**



**Blüte**



**Blüte seitlich**